



## **Kooperationsvereinbarung**

### **NABU e.V. und NABU Landesverband Brandenburg e.V.**

### **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg**

#### **Ziele der Vereinbarung**

Das Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (MUGV) des Landes Brandenburg und der NABU e.V. sowie der NABU Landesverband Brandenburg e.V. (NABU) begrüßen die Rückkehr des Wolfes und unterstützen die natürliche Wiederbesiedlung Brandenburgs und Deutschlands durch den Wolf. Bereits seit geraumer Zeit unterstützt der NABU das Land Brandenburg in der Arbeit mit dem Wolf.

Dem Land Brandenburg obliegt aus dem Schutzstatus des Wolfes heraus die Pflicht zum Management und Monitoring dieser Art. Zur Umsetzung der daraus entstehenden Anforderungen braucht es Partner. Der Ausbau der Partnerschaft zwischen dem NABU und dem MUGV soll eine noch effektivere Zusammenarbeit als bisher ermöglichen. Ziel ist es, eine breite Akzeptanz für den Wolf in der Öffentlichkeit, in der Politik sowie bei allen von dieser Thematik berührten Interessensgruppen zu schaffen. Durch umfangreiche und aktuelle Erkenntnisse über die Herkunft und Verbreitung der Wölfe in Brandenburg soll gewährleistet werden, dass einerseits optimale Schutzmaßnahmen für die Wölfe und ihre potenziellen Lebensräume in Brandenburg ergriffen werden können und andererseits dem Bedürfnis der Bevölkerung nach Information und Aufklärung Rechnung getragen wird.

#### **Der NABU und seine bisherigen Aktivitäten für den Wolf in Brandenburg und in Polen**

Der NABU engagiert sich im Land Brandenburg seit vielen Jahren zum Schutz der Wölfe und begleitet ihre Rückkehr. Auch im restlichen Bundesgebiet ist der NABU zum Schutz der Wölfe, nicht zuletzt durch sein Projekt „Willkommen Wolf“, aktiv. Im Verbund mit der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg sichert der NABU Wolfslebensräume und Wanderkorridore in Brandenburg und unterstützt grenzüberschreitend den Ökologischen Korridor Südbrandenburg, ein Biotopverbundprojekt, das Polen und Südbrandenburg verbindet. Auch setzt sich der NABU, gerade durch sein aktuelles Fotofallenprojekt an der A 13, für die Minimierung der Zerschneidung von Verbindungen zwischen Vorkommensgebieten von Wölfen ein.

## Vereinbarung

Der NABU erklärt sich bereit, das Wolfsmanagement in Brandenburg auf der Grundlage des bestehenden Managementplanes im Rahmen seines Satzungszwecks zu unterstützen. Dabei wird der NABU diese Maßnahmen im Bereich des Wolfsschutzes in Brandenburg mit den zuständigen Behörden, vornehmlich dem MUGV abstimmen. Den Schwerpunkt des NABU-Engagements in Brandenburg bilden folgende Tätigkeitsfelder:

- Zusammenarbeit bei dem Monitoring von Wölfen. Der NABU wird die Aktivitäten zur Fortführung des vom Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) koordinierten wissenschaftlichen Wolfsmonitoring unterstützen
  - Dazu wird der NABU die 30 im NABU Wolfsprojekt verwendeten automatischen Wildkameras sowie die durch Forschungsprojekte gewonnenen Kenntnisse über deren effektiven Einsatz dem Land Brandenburg zur Verfügung stellen. Der Einsatz und die Betreuung erfolgt über NABU Ehrenamtliche.
  - Der NABU unterstützt mit seinem Netz von ehrenamtlichen Naturschützern die Sammlung von Nach- und Hinweisen auf Wölfen für das FFH Monitoring des Landes Brandenburg auf der fachlichen Grundlage des BfN Skriptes 251 2009 „Monitoring von Großraubtieren“. Der NABU fördert seine Ehrenamtler durch das Projektbüro Wolf in dem notwendigen Wissen über Wölfe und die Anforderung der Erfassungsmethoden. Dazu werden 2013 zwei Schulungsveranstaltungen durchgeführt.
- Wolfs-Management: In der Etablierungsphase von neuen Wolfsrudeln unterstützt der NABU das LUGV im Herdenschutz bei dem Einsatz und Aufbau kurzfristiger Schutzmaßnahmen zur Direkthilfe bei betroffenen Landwirten. Der NABU begrüßt den Aufbau eines Herdenschutzentrums.
- Öffentlichkeitsarbeit: Pressearbeit, Veranstaltungen, Infomaterialien, zum Thema Wolf:
  - Der NABU unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit Brandenburgs zur Förderung der Akzeptanz für die natürliche Rückkehr und Wiederansiedlung des Wolfs. Dafür werden, wie bereits in den letzten Jahren, kostenlose NABU-Materialien zum Wolf in Brandenburg verteilt. Ein Fokus liegt hierbei im Bereich der Umweltbildung in Kitas und Schulen
  - Ebenso wird durch den NABU die Öffentlichkeitsarbeit durch Vorträge bei der Bevölkerung Brandenburgs unterstützen.
  - Der NABU wird das Land beim Aufbau eines Wolfsinformationszentrums unterstützen, in dem eine breite Öffentlichkeit umfassend über den Wolf und seine Ökologie informiert wird. Die Unterstützung erfolgt auf beratender Ebene sowie in Form der Mitarbeit durch Einsatz von Fachleuten und deren Fachexpertise.
- Partner für nationale und grenzüberschreitende Förderprojekte: Entwicklung einer gemeinsamen Ideenskizze für ein LIFE Projekt.

Das MUGV und das LUGV binden den NABU hierzu unterstützend in das Wolfsmanagement – bzw. –monitoring im Land Brandenburg ein. Erkenntnisse über den Bestand und die Verbreitung der Wölfe in Brandenburg werden zwischen MUGV, dem LUGV und dem NABU regelmäßig und zeitnah kommuniziert.

Der NABU und das MUGV bzw. LUGV informieren sich außerdem gegenseitig über aktuelle und geplante Aktivitäten zum Schutz der Wölfe.

Bei der Veröffentlichung von Informationen, z.B. im Rahmen von Pressemitteilungen, die Aspekte dieser Vereinbarung berühren, informieren sich beide Seiten jeweils im Voraus, um eine aufeinander abgestimmte Informationspolitik zu gewährleisten.

Beide Partner berücksichtigen gegenseitig das Engagement zum Wolfsschutz in ihrer Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Wölfe. Das MUGV, das LUGV und der NABU verlinken sich gegenseitig zum Thema Wolf auf ihren Internetseiten.

Darüber hinaus wird vereinbart, dass die Schwerpunktsetzung und der Umfang des Engagements des NABU bei Bedarf neuen, aktuellen Entwicklungen angepasst werden kann.

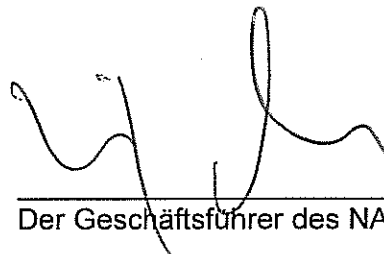
### **Zeitraum**

Diese Vereinbarung gilt bis 31. Dezember 2013, bei gegenseitigem Einvernehmen verlängert sich die Vereinbarung.

Potsdam, den 10.01.2013



Die Ministerin für Umwelt, Gesundheit  
und Verbraucherschutz des Landes  
Brandenburg



Der Geschäftsführer des NABU e.V.



Die Geschäftsführerin des  
NABU Landesverband Brandenburg e.V.